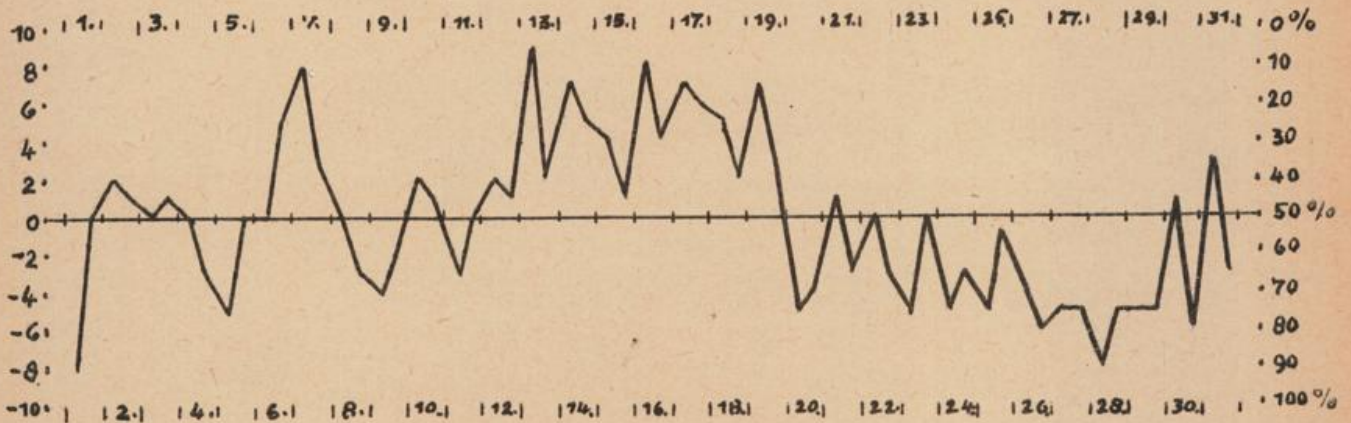


Monatsbericht
der Medizin-Meteorologischen Forschungsstelle Bad Tölz
D e z e m b e r 1953

Im Dezember 1953 bestand die vom November herüberreichende ruhige, von advektiven Einflüssen fast freie Wetterperiode bis zum 19.12. fort. Für diese Zeit ergibt die medizin-meteorologische Auswertung des Wettergeschehens eine durchschnittlich günstige Bewertung. Auszunehmen sind der 1.12. wegen überwiegend föhniger Wettergestaltung sowie die Nachmittagsstunden des 3., 4., 5. und 8.12. wegen des Auftretens kurzzeitiger föhniger Absinkvorgänge. Eine am 10.12. aufkommende Aktivierung der advektiven Komponente blieb ohne nachhaltigen Einfluß.

Vom 20.12. ab trat eine grundlegende Umstimmung im Witterungsbild ein. Die Strahlungskomponente wurde fast ganz ausgeschaltet und das advektive Geschehen schob sich in den Vordergrund. Die Tage vom 20.12. bis zum Monatsende sind daher fast durchweg als gestört zu bezeichnen. Dabei erreichten die Störvorgänge Höhepunkte am 20., 24. und vom 26. bis 29.12., während der 25.12. nur gering gestört war.

Nachfolgende graphische Darstellung der "Relativzahlen biologischer Wetterwirkung" bringt die Abweichungen des Wetterablaufs vom jahreszeitlichen Idealwetter zum Ausdruck:



Im Dezember 1953 wurden in Bad Tölz folgende besonderen Wetterereignisse beobachtet:

- 1.12. nachts und vormittags gealterte Maritimluft föhnig einfließend,
- 3.12. ab Mittag milde Mittelmeerluft föhnig einfließend,
- 4.12. 13 - 15 Uhr schwacher freier Föhn,
- 5.12. 13 - 15 Uhr " " "
- 6.12. abends Übergang zu polarkontinentaler Luft,
- 8.12. 12 - 15 Uhr schwacher freier Föhn, danach Übergang zu Kontinentalluft,
- 10.12. 19 Uhr schwache Kaltfront gealterter Maritimluft,
- 12. bis 19.12. Mischluftmasse ohne besondere Erscheinungen,
- 20.12. 08 Uhr Kaltfront gealterter Maritimluft, abends Übergang zu gealterter Polarluft,
- 24.12. 03 Uhr Warmfront gealterter Maritimluft,
- 26.12. 08 Uhr Kaltfront frischer polarmaritimer Luft,
- 27.12. 10 Uhr Warmfront gealterter Maritimluft,
18 Uhr Kaltfront " polarmaritimer Luft,
- 29.12. nachmittags Übergang zu frischer polarmaritimer Luft,
- 31.12. vormittags Einfließen von Polarluft.